

Stellenausschreibung

Zum 19. Oktober 2026 ist beim Landesintegrationsrat NRW die Stelle eines Referenten (w/m/d) in Vollzeit oder Teilzeit zu besetzen.

Der Landesintegrationsrat NRW ist der Landesverband der kommunalen Ausschüsse für Chancengerechtigkeit und Integration in Nordrhein-Westfalen. Er tritt für die kulturelle, soziale, rechtliche und politische Gleichstellung der Menschen mit internationaler Familiengeschichte ein und ist dabei als überparteilicher und fachpolitischer Verband keiner Partei, sondern nur dem Gemeinwohl verpflichtet.

Im Jahr 2012 wurde der Landesintegrationsrat NRW im Teilhabe- und Integrationsgesetz rechtlich verankert. Im Rahmen von Anhörungen im Landtag sowie im regelmäßigen Austausch mit den Fraktionen und der Landesregierung bringt der Landesintegrationsrat NRW die Positionen der Menschen mit internationaler Familiengeschichte in die Landespolitik ein. Darüber hinaus unterstützt der Landesintegrationsrat NRW die Arbeit seiner Mitglieder durch Seminarangebote, Vorträge und Musteranträge zu kommunalpolitisch relevanten Themen im Integrationsbereich.

Wesentliche Aufgabenschwerpunkte stellen die Planung und Umsetzung der Öffentlichkeitsarbeit des Landesintegrationsrates NRW sowie die Erarbeitung von Stellungnahmen und Aufsätzen dar.

Zu den weiteren Aufgaben gehören:

- Wissenschaftliche Aufarbeitung und Auswertung integrationspolitischer Entwicklungen und parlamentarischer Vorgänge;
- interne Gremienarbeit, Betreuung von Arbeitskreisen im Vorstand, Begleitung der regionalen Zusammenarbeit der Ausschüsse für Chancengerechtigkeit und Integration;
- Veranstaltungsorganisation sowie Dokumentation von Veranstaltungen, Seminaren und Sitzungen;
- Kommunikation mit den Geschäftsstellen der Ausschüsse für Chancengerechtigkeit und Integration;
- Mitarbeit bei der Entwicklung und Umsetzung von Kampagnen und Aktionen sowie der organisatorischen Vor- und Nachbereitung von Gremiensitzungen des Landesintegrationsrates NRW.

Ihr Profil:

- Sie haben ein abgeschlossenes Hochschulstudium (Master, Diplom oder Magister) in einem für die ausgeschriebene Stelle relevanten Fach (z.B. Politik- Sozial- oder Kulturwissenschaften);
- Sie verfügen über Berufserfahrung in der Integrationspolitik und haben insbesondere Kenntnisse des integrationspolitischen Geschehens in Nordrhein-Westfalen;

- Sie sind vertraut mit den Entscheidungs- und Zusammenarbeitsstrukturen in der Kommunal- und Landesverwaltung;
- Sie haben Erfahrungen in der Öffentlichkeitsarbeit und im Umgang mit den Medien;
- Sie verfügen über eine sehr gute schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit;
- Sie haben Freude an der Entwicklung neuer Ideen und Strategien;
- Sie haben die Fähigkeit zu analytischem und konzeptionellem Denken;
- Sie verfügen über soziale und interkulturelle Kompetenzen;
- Sie arbeiten gern mit anderen Menschen zusammen - bedarfsorientiert auch außerhalb üblicher Dienstzeiten;
- Sie identifizieren sich mit den Zielen des Landesintegrationsrates und sind interessiert, an einer aktiven Integrationsarbeit in NRW eigenverantwortlich, engagiert und kreativ mitzuarbeiten.

Gute Kenntnisse in der Anwendung von Standard-Software setzen wir voraus.

Wünschenswert sind Fremdsprachenkenntnisse – vorzugsweise in einer der Herkunftssprachen der großen Migrantengruppen in NRW.

Insbesondere angesprochen sind geeignete Bewerber/innen mit internationaler Familiengeschichte.

Zur Verwirklichung der Gleichstellung von Frauen und Männern besteht auch ein besonderes Interesse an der Bewerbung von Frauen.

Bewerbungen von Schwerbehinderten und diesen gleichgestellten behinderten Menschen im Sinne der §§ 2 und 68 SGB IX sind erwünscht.

Unser Angebot:

Neben interessanten und abwechslungsreichen Aufgaben bieten wir eine Vergütung nach der Entgeltgruppe 12 TV-L. Der Dienort ist Düsseldorf. Die Stelle ist grundsätzlich auch teilzeitgeeignet.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit aussagefähigen Bewerbungsunterlagen bis zum 30. September 2026 gerne per E-Mail an:

bewerbung@landesintegrationsrat.nrw

oder auf dem Postweg an:

Landesintegrationsrat Nordrhein-Westfalen
Herrn Engin Sakal
Haroldstraße 14, 40213 Düsseldorf